

	<p>Objekt: Röm. Republik: M. Iunius Brutus und Pedanius Costa</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18217531</p>
--	--

Beschreibung

Brutus (nach seiner Adoption um 59 v. Chr. Q. Servilius Caepio Brutus) und sein Legat Costa befanden sich in Kleinasien, in der Vorbereitung des Feldzugs gegen die Caesaranhänger.

Vorderseite: Kopf des Apollo mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Siegesmal (tropaeum) mit zwei Speeren und achtförmigem Schild.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.97 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 43-42 v. Chr.

wer

wo Kleinasien

Besessen wann

wer

Hermann von Gansauge (1799-1871)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

[Person-Körperschaft-Bezug] wann

	wer	Marcus Iunius Brutus (-85--42)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Pedanius Costa
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 521. 528. 557 (Mitte-Okt. 42 v. Chr., Kleinasien, Thrakien oder Nordgriechenland)..
- RRC Nr. 506,2.